Verbandsprojekt "INTERNET" = FSEP-projet "INTERNET"

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Privatschule = L'école privée = La scuola privata**

Band (Jahr): **- (1996)**

Heft 3

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Verbandsprojekt «INTERNET»

Am 12. Juni 1996 wurde vom VSP – im Anschluss an ein Referat über «VSP-Schulen und Internet – Chance für einen noch besseren Marktauftritt» gehalten an der GV 1996 in Sitten – eine Info-Veranstaltung zu obigem Thema durchgeführt, die bei den Teilnehmenden auf starkes Interesse stiess.

Vereinfacht ausgedrückt besteht die Absicht der Verbandsleitung darin, den Informationsgehalt über unsere Mitgliedschulen – in Anlehnung an den Aufbau im bewährten Privatschulführer – über Internet national und international elektronisch zu verbreiten. Mit diesem Marketinginstrument erschliessen wir uns eine potentiellen Kreis von 50 Millionen Menschen (in der Schweiz benützen gegenwärtig 200 000 Personen das Internet). Die Benützer sind mehrheitlich Jugendliche und jüngere Erwachsene, mit guter Bildung aus der mittleren bis hohen Kaufkraftklasse. Ein für die VSP-Mitglieder sehr interessantes Kundensegment.

Der Leitende Ausschuss VSP möchte dieses Dienstleistungsangebot realisieren, sofern sich eine Mindestzahl von 50 Verbandsschulen daran beteiligt. Es versteht sich von selbst, dass dieses Angebot nur VSP-Schulen zugänglich ist.

Falls Ihre Schule an diesem Projekt teilnehmen möchte, bitten wir Sie, beiliegende Absichtserklärung *(ohne rechtliche Verpflichtung)* auszufüllen und **bis spätestens 15. September 1996** dem VSP-Sekretariat zurückzusenden.

Absichtserklärung

(ohne rechtliche Verpflichtung!)

JA, folgende Schule interessiert sich, am Projekt «VSP und Internet» mitzumachen, hat von den Annahmen des Konzeptes Kenntnis genommen und wäre bereit, die **einmaligen** Investitionskosten von ca. Fr. 2400.– und die *jährlichen wiederkehrenden* Gebühren von ca. Fr. 250.– bis 450.– (je nach Grösse der Schule) zu tragen.

Hinweis

Bei den *einmaligen* Investitionskosten von **Fr. 2400.–** handelt es sich um ein zeitlich befristetes Subskriptionsangebot. Wer sich nach Ablauf dieser Frist für eine Teilnahme entscheidet, bezahlt einmalige Investitionskosten von **Fr. 3000.–**.

Schule

Ort, Datum

Stempel der Schule und Unterschrift

Bis spätestens 25. September 1996 zurücksenden an:

VSP, Christoffelstrasse 3, 3011 Bern

FSEP-projet «INTERNET»

En date du 12 juin 1996 la FSEP a organisé une rencontre informative intitulée «Ecoles FSEP et Internet – chances pour accéder à un marché supérieur», thème développé à l'occasion de l'AG 1996 à Sion, sujet qui a grandement intéressé les participants.

En résumé l'intention de la direction de la Fédération consiste à divulguer sur Internet électronique national et international des informations concernant nos écoles-membres en les empruntant au montage du guide des écoles privées qui a fait ses preuves. Cet outil de marketing nous permet de nous relier à un cercle potentiel de 50 millions de personnes (en ce moment ce ne sont pas moins de 200 000 personnes qui utilisent Internet en Suisse). Il s'agit avant tout de jeunes ou de jeunes adultes possédant une bonne formation et issus de classes au pouvoir d'achat moyen ou élevé. Il s'agit-là d'un segment de clients fort intéressants pour les membres de la FSEP.

Le Comité directeur de la FSEP est prêt à réaliser cette offre de prestations pour autant qu'au moins 50 écoles affiliées à la Fédération y participent. Il va de soi que cette offre n'est accessible qu'aux écoles FSEP.

Pour le cas où vous souhaiteriez participer à ce projet nous vous prions de bien vouloir retourner à notre secrétariat, à titre d'information, la déclaration d'intention ci-dessous – *qui n'a pas valeur d'engagement juridique* – jusqu'au **15 septembre 1996** au plus tard.

Déclaration d'intention

(sans engagement juridique)

OUI, l'Ecole ci-dessous mentionnée, s'intéresse au projet «FSEP et INTERNET». Elle a pris connaissance du concept et serait prête à verser la **prime unique** d'investissement d'environ 2400 francs ainsi que les frais *annuels réguliers* variant de 250 à 450 francs selon l'importance de l'école.

Indication

Les frais d'investissement *de base* de **2400 francs** sont une offre de souscription limitée dans le temps. Les écoles qui souhaiteraient s'affilier à ce projet au-delà du délai imparti paieront un montant d'investissement de **3000 francs.**

Ecole

Lieu et date

Sceau de l'Ecole et signature

A renvoyer jusuq'au 25 septembre 1996
à la FSEP, Christoffelgasse 3, 3011 Berne

Wichtige Daten

Datum	Ort	Anlass
03.10.–05.10.1996	Pädagogische Schule St. Gallen	Jahreskongress der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschungs (SGBF) und der Schweizerischen Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung (SLG) mit dem Thema «Lernkultur im Wandel»
24.10.–30.10.1996	in allen Regionen der Schweiz	SVEB-Lernfestival «Lernen erleben»: Eine landesweite Aktionswoche für Erwachsenenbildung und Weiterbildung mit dem Ziel, lebenslanges Lernen als ein Erlebnis dazustellen und konkrete Möglichkeiten der Weiterbildung Erwachsener in der Schweiz aufzuzeigen
15./16.11.1996	Estavayer-le-Lac	VSP-Seminar
04.12.1996	Bern	Info-Seminar «Berufsmaturität»
31.05.1997	Twann	VSP-Generalversammlung 1997

Weitere Informationen zu den oben aufgeführten Veranstaltungen sind erhältlich beim VSP-Sekretariat, Christoffelgasse 3, 3011 Bern, Tel. 031/311 89 00, Fax 031/311 04 59.

Starten statt warten !! **W_B_B_**

Ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9000 ff. für Ihre Schule

Verlangen Sie unverbindlich Informationen über

__ Termine der kostenlosen Informationsveranstaltungen 1996 / 1997

__ Termine der Q-Leiterkurse 1996 / 1997 (Tagesseminar)

__ Interne Workshops für Ihre Schule

__ Ein ISO 9000 - Projekt nach dem Qualinet-5-Phasen-Konzept

__ Durchführung einer Standortbestimmung nach ISO 9001

__ Eine interne Präsentation mit Referenzprojekt bei Ihnen

Wolf, Brun, Boll & Partner AG Unternehmensberatung
Oberneuhofstrasse 5 6340 Baar
Tel 041 / 760 94 24 **Fax 041 / 760 95 13**